

Aus dem Obwaldner Schneesportverband OSV

56. Delegiertenversammlung & Athletenehrung

Die 56. Delegiertenversammlung des Obwaldner Schneesportverbandes OSV fand im Hotel Bahnhof in Giswil statt. Der Jahresbericht der Präsidentin, sowie die Berichte aus dem Alpinen und Nordischen Bereich wurde der Versammlung bereits vorgängig zugesandt und sind auf der Webseite des OSVs aufgeschaltet. Die Berichte wie auch die präsentierten Zahlen der Jahresrechnung und des Budgets wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Verabschiedung und Ehrenmitgliedschaft der Präsidentin

Lisbeth Berchtold stand dem OSV seit 2017 als Präsidentin vor und hatte zeitweise im ad Interim Stand auch die Technische Leitung Alpin unter sich. Sie führte den OSV auch durch stürmische Zeiten mit kühlem Kopf und viel Herzblut. In einer Laudatio auf ihre Leistungen und ihre sympathische, starke Persönlichkeit wurde Lisbeth verabschiedet und einstimmig, mit grossem Applaus in den Stand der Ehrenmitgliedschaft gehoben. Ruedy Durrer folgt Lisbeth auf das Amt im Präsidium.

Der Vorstand muss zwei weitere Demissionen verzeichnen: Angelika Zberg, sieben Jahre aktiv im Vorstand des OSVs als technische Leiterin Nordisch und zum Schluss als Beisitzerin, hat ihren Rücktritt aus dem Vorstand gegeben. Ebenso Julia Kathriner, sie hatte während vier Jahren das Resort Finanzen unter sich. Ihr Engagement und ihre vielen ehrenamtlichen Stunden, die sie für den Schneesport in unserem Kanton aufgebracht haben, wurden herzlich verdankt. Neu im Vorstand willkommen geheissen wurde Beatrice Etlin, während Kuno Michel als Rechnungsrevisor und Tamara Durrer als Vorstandsmitglied für zwei Jahre bestätigt wurden.

Ehre, wem Ehre gebührt. So wurde auch Thomas Gasser hochverdient an der Delegiertenversammlung zum Ehrenmitglied ernannt. 28 Jahre hat er für den Schneesport gearbeitet und insbesondere im Skiclub Melchseefrutt-Kerns mitgewirkt.

Geschäftsstelle beim OSV und Crowdfunding

Zukünftig wird der OSV mit einer Geschäftsstelle ergänzt. Der Vorstand hat Demissionen zu verzeichnen und die Suche nach Nachfolgerinnen und Nachfolger gestaltet sich auch beim OSV nicht einfach. Mit der Schaffung dieser Geschäftsstelle soll der Vorstand entlastet und ein zukunftssträchtiger Schritt gewagt werden. Manuela Zumbühl übernimmt diese neue Stelle und wird sich insbesondere um die finanziellen und administrativen Angelegenheiten im OSV kümmern. Im finanziellen Bereich ist der neue Teambus für die Alpinen Athleten ein grosses Thema. Damit die «Medaillengewinner von Morgen» zuverlässig in ihre Trainings, Lager und Rennen gelangen, ist ein neuer Teambus notwendig. Mittels Crowdfunding soll dieser Bus finanziert werden. Das Projekt ist angelaufen und der Vorstand mit den Athletinnen und Athleten hofft auf eine breite Unterstützung. Die Versammlung wird mit Dankesworten in Richtung der Obwaldner Skiclubs geschlossen. Die Skiclubs investieren viel Zeit und Engagement in die Jugendförderung und den Schneesport. Dies hat ein grosses Danke verdient.

Athletenehrungen

Im Anschluss an die Delegiertenversammlung wurden die Obwaldner Schneesport Athletinnen und Athleten in den Saal des Hotel Bahnhof in Giswil gebeten. Die herausragenden Leistungen dieser Sportlerinnen und Sportler der vergangenen Wintersaison wurden nochmals gezeigt, gefeiert und geehrt. Zahlreiche Podestplätze, Top-Ten Klassierungen, Jugend WM-Teilnahmen und Aufstiege in höhere Kader konnten bestaunt werden und die Athleten berichteten in ihren Worten, was sie die vergangene Saison bewegte und was sie erlebt hatten. Neben den Athleten wurden auch die Trainer nach vorne gebeten und ihr grosses Engagement verdankt. Die Stimmung im Saal war erfüllt von Stolz, Freude und viel Energie und die Schneesportfamilie blickt gespannt auf den kommenden Winter.

Für den OSV: Tamara Durrer, Kerns 16.06.2024